

SMSVAGA

IMKERTAGEBUCH

Bedienungsanleitung

Die Aufzeichnungen über Bienenstände, Völker und deren Gesundheit,
mit den Messwerten unmittelbar von der SMSVaga-Waage.

dnevnik.smsvaga.com

OPTICAL d.o.o. · Kruševac · smsvaga@gmail.com

Inhalt

Was das Imkertagebuch ist	3
1. Anmeldung	4
2. Ihre Daten	5
3. Bienenstände	6
4. Die Liste der Bienenstände	7
5. Völker	8
6. Die Karte des Volkes und die Waagenmessung	10
7. Das Tagebuch des Volkes	11
8. Gesundheitsmaßnahmen	12
9. Fremde Waage	14
10. Kleinigkeiten, die zu wissen lohnt	14
11. Daten und Datenschutz	15

Was das Imkertagebuch ist

Im Tagebuch steht alles, was Sie an Ihren Völkern getan haben — Durchsichten, Behandlungen, Fütterungen, Schleuderungen und Wanderungen. Geführt wird es je Volk, und alles zusammen sehen Sie je Bienenstand und über den ganzen Betrieb.

Trägt ein Volk eine SMSVaga-Waage, zeigt das Tagebuch auch deren letzte Messung — Gewicht, Tagesertrag, Temperatur und Feuchte. Messwerte werden nicht von Hand eingetragen und hier nicht gespeichert; sie werden jedes Mal vom SMSVaga-Portal geholt und sind daher immer die echten.

Wie alles zusammenhängt

- **Bienenstand** — der Ort, an dem Sie Völker halten. Er hat einen Namen, eine Lage auf der Karte, eine Betriebsnummer und eine Betriebsweise.
- **Volk** — ein einzelnes Volk innerhalb eines Standes, mit eigener Kennnummer.
- **Eintrag** — eine an diesem Volk an einem bestimmten Tag ausgeführte Arbeit.
- **Gesundheitsmaßnahmen** — eine gesonderte Übersicht über alle Behandlungen im ganzen Betrieb.

Die Anmeldung erfolgt mit denselben Daten wie beim SMSVaga-Portal und in der mobilen App. Für das Tagebuch gibt es kein eigenes Passwort; wird es an einer Stelle geändert, gilt das überall.

1. Anmeldung

Öffnen Sie dnevnik.smsvaga.com und geben Sie E-Mail-Adresse und Passwort Ihres SMSVaga-Kontos ein.

Die Anmeldeseite — die Zugangsdaten sind absichtlich unkenntlich gemacht

Was sonst auf dieser Seite steht

- **Sprache** — drei Flaggen oben rechts: Serbisch, Englisch und Deutsch. Die Wahl wird gemerkt.
- **Passwort vergessen** — die Anleitung kommt vom SMSVaga-Portal, denn das Konto ist dasselbe.
- **Konto beantragen** — für Imker ohne unsere Waage. Konten werden von Hand freigegeben.

2. Ihre Daten

Bei der ersten Anmeldung fragt das Tagebuch einige Grunddaten ab. Später ändern Sie sie über die Schaltfläche Profil in der oberen Leiste.



Profil

- **Vor- und Nachname** — das einzige Pflichtfeld. Er erscheint in der oberen Leiste und in Anfragen zur Freigabe einer Waage.
- **Telefon und Ort** — freiwillig, erleichtern die Absprache.
- **Beutentyp** — der Typ, den Sie gewöhnlich führen. Er ist beim Anlegen eines Volkes jedes Mal vorausgewählt, damit Sie ihn nicht erneut wählen müssen.
- **E-Mail** — wird hier nicht geändert; es ist die Adresse des SMSVaga-Kontos.

Unter Profil steht außerdem Waagen mit anderen Imkern teilen — die Liste der von Ihnen erteilten und der von Ihnen erbetenen Freigaben.

3. Bienenstände

Das Tagebuch beginnt mit einem Bienenstand. Die Schaltfläche + Stand anlegen steht in der oberen Leiste und ist von jeder Seite aus erreichbar.

NEUER BIENENSTAND

NAME DES STANDES *

Samar

ORT

Ribarska Banja

BETRIEBSNUMMER

710482935176

GELÄNDE

Wald

BETRIEBSWEISE


Standimkerei


Pavillon


Plattform


Anhänger


Lastwagen


Container

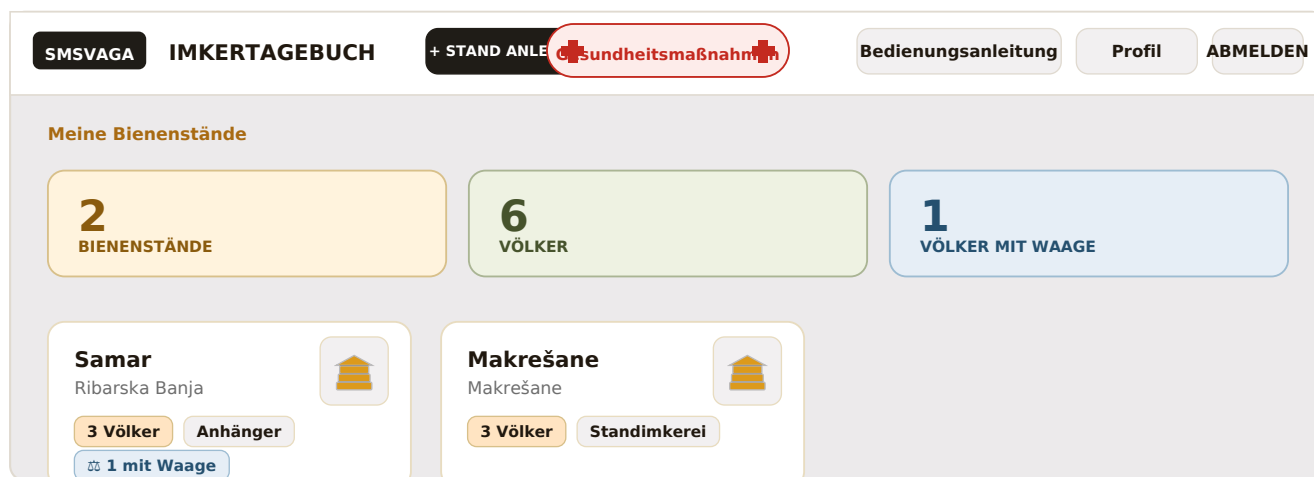
Neuer Bienenstand

Was die einzelnen Felder bedeuten

- **Name** — das einzige Pflichtfeld. Daran erkennen Sie den Stand in der Liste.
- **Ort** — das Dorf oder der Weiler; er wird von selbst ausgefüllt, wenn Sie einen Ort über die Kartensuche wählen.
- **Betriebsnummer** — die zwölfstellige Veterinärnummer, unter der der Stand bei der Veterinärbehörde geführt wird.
- **Gelände** — Ebene, Hügelland, Gebirge, Wald oder bebautes Gebiet.
- **Betriebsweise** — ein stationärer Stand bleibt das ganze Jahr am selben Ort; alles Übrige ist eine Form der Wanderimkerei. Das gewählte Bild erscheint danach auf der Standkarte.
- **Lage auf der Karte** — einen Ort eintippen und die Eingabetaste drücken, aus der Liste wählen oder unmittelbar auf die Karte klicken. Es gibt auch die Schaltfläche Meinen aktuellen Standort verwenden.

Das Löschen eines Standes verlangt, dass Sie seinen Namen eintippen. So nimmt kein versehentlicher Klick den Zugang zu allen seinen Völkern und Einträgen.

4. Die Liste der Bienenstände



Die Startseite nach der Anmeldung

Was Sie sehen

- **Drei Kacheln** — die Gesamtzahl der Stände, die Gesamtzahl der Völker und wie viele davon eine Waage haben.
- **Die Standkarte** — Name, Ort, Bild der Betriebsweise, Zahl der Völker, Betriebsnummer und ein Hinweis, dass er auf der Karte eingetragen ist. Ein Klick öffnet den Stand.

5. Völker

Innerhalb eines Standes öffnet die Schaltfläche + Volk hinzufügen das Formular. Der Beutentyp ist bereits aus Ihren Angaben im Profil gewählt.

NEUES VOLK
KENNNUMMER DES VOLKES *

062

NAME (FREIWILLIG)

mittel

BEUTENTYP

DB 12

JAHRGANG DER KÖNIGIN

2025

☒ **DIESES VOLK HAT EINE SMSVAGA-WAAGE**

IMEI DER WAAGE

864080078939458

Neues Volk — mit gesetztem Waagenhaken

Felder

- **Kennummer** — die Nummer auf dem Kennzeichen, das ein befugter Kennzeichner angebracht hat. Haben Sie keines, verwenden Sie Ihre eigene laufende Nummer. Dieselbe Nummer darf innerhalb eines Standes nicht doppelt vorkommen.
- **Name** — freiwillig, damit Sie das Volk leichter wiedererkennen („mittel“, „stark an der Weide“).
- **Typ, Datum, Königin** — der Beutentyp, wann es aufgestellt wurde sowie Jahrgang und Herkunft der Königin.
- **Dieses Volk hat eine SMSVaga-Waage** — ist der Haken gesetzt, öffnet sich das IMEI-Feld. Es nimmt nur Ziffern an und endet bei fünfzehn. Waagen auf Ihrem Konto werden als Vorschläge angeboten.
- **Farbe** — die Farbe des Volkes in der Zeichnung, damit sie sich in der Liste leichter unterscheiden lassen.

Die Waage muss in der mobilen App oder im SMSVaga-Portal Ihrem Konto zugeordnet sein. Gehört die Waage jemand anderem, bietet das Tagebuch an, die Erlaubnis des Eigentümers einzuholen.

VÖLKER (3)


047
mittel


018
mittel

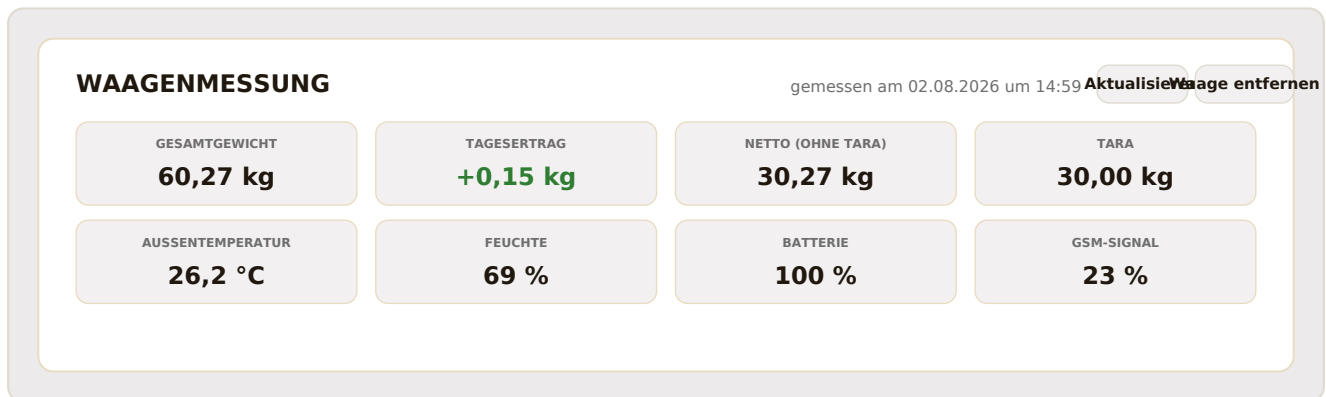

062
mittel
WAAGE

Völker eines Standes — das mit der Waage steht erhöht

Die Völker stehen im Raster, fünf je Reihe. Ein Volk mit Waage wird erhöht gezeichnet — auf der Waage stehend — und ist so auf einen Blick zu erkennen. Der Punkt in der Ecke zeigt, wie lange der letzte Eintrag her ist: grün bis drei Wochen, bernstein länger, grau nie.

6. Die Karte des Volkes und die Waagenmessung

Ein Klick auf ein Volk öffnet seine Karte. Trägt es eine Waage, holt das Tagebuch sogleich die letzte Messung vom SMSVaga-Portal.



Waagenmessung

Was die einzelnen Werte bedeuten

- **Gesamtgewicht** — das Bruttogewicht, das die Waage misst: das Volk mit allem, was dazugehört.
- **Tagesertrag** — wie viel das Volk seit der morgendlichen Bezugsstunde eingetragen hat. Berechnet als Summe der Unterschiede zwischen aufeinanderfolgenden Messungen, wobei Sprünge über 2 kg übergangen werden — ein aufgesetzter Honigraum oder das Schleudern sind kein Ertrag. Ein negativer Ertrag wird rot ausgegeben.
- **Netto und Tara** — die Tara ist die Summe der in den Waageneinstellungen eingetragenen Beutenteile; netto ist die Differenz.
- **Temperaturen und Feuchte** — angezeigt wird nur, was Ihre Waage tatsächlich misst.
- **Batterie und GSM** — der Zustand des Geräts, in Prozent.

Messwerte werden nicht in das Tagebuch übernommen. Sie werden jedes Mal beim SMSVaga-Portal angefragt und stimmen daher mit der mobilen App überein. Die Schaltfläche Waage entfernen nimmt die Waage vom Volk — die Messwerte im Portal bleiben unberührt, und die Waage kann später einem anderen Volk zugeordnet werden.

7. Das Tagebuch des Volkes

Unter der Karte steht eine Reihe von Schaltflächen — jede öffnet ein Formular für eine Art von Eintrag. Das Datum ist stets das erste Feld und wird in unserer Form geschrieben (TT.MM.JJJJ), daneben steht ein Kalender.

Volksdurchsicht

Die gewöhnliche Durchsicht. Vier Bewertungen von 1 bis 5 — Volksstärke, Brutmenge, Futtervorrat und Ruhe auf der Wabe. Dazu die Zahl der besetzten Waben und der Zargen, danach Häkchen für Beobachtungen: Königin gesehen, Eier vorhanden, Weiselzellen, Schwarmzeichen, Krankheitsverdacht, Mittelwand zugesetzt.

Gesundheitsmaßnahme

Alles, was der Gesundheit des Volkes wegen getan wird. Zuerst wird der Bereich gewählt (Varroa, Nosemose, Kalkbrut, Faulbrut, Wachsmotte, Desinfektion, Untersuchung, tierärztliche Kontrolle), danach das Mittel aus einer nach Wirkstoff gegliederten Liste. Ausführlich in Kapitel 8.

Varroakontrolle

Zählen des natürlichen Milbenfalls. Sie tragen die Zahl der gefallenen Milben und die Zahl der Tage ein, und das Tagebuch errechnet den täglichen Fall. Mehr als zehn Milben am Tag sind ein Zeichen, dass die Behandlung nicht warten darf.

Fütterung

Art des Futters (Zuckersirup 1:1 oder 2:1, Invertsirup, Futterteig, Honig, Pollenteig) und Menge in Kilogramm oder Litern.

Schleuderung

Der Ertrag in Kilogramm, die Zahl der geschleuderten Waben und die Tracht — Robinie, Linde, Sonnenblume, Raps, Wiese, Waldhonigtau, Kastanie, Phazelie.

Königin

Die Handlung an der Königin (Umweiselung, Zusetzen, Zeichnen, Entnahme), ihr Jahrgang und ihre Herkunft — eigene Zucht oder von wem sie gekauft wurde.

Wanderung

Von welchem an welchen Ort. Wählen Sie aus der Auswahlliste einen anderen Stand, wird das Volk sogleich dorthin verlegt, und sein ganzes Tagebuch geht mit.

Bemerkung

Freier Text für alles, was in die übrigen Arten nicht passt.

Eine Handlung an mehreren Völkern schreibt denselben Eintrag auf einmal in alle angehakten Völker — nützlich beim Füttern oder Behandeln eines ganzen Standes. Das Standtagebuch zeigt alle Einträge aller seiner Völker, die neuesten zuerst.

8. Gesundheitsmaßnahmen

Die Schaltfläche mit dem roten Kreuz in der Mitte der oberen Leiste öffnet die Gesundheitsübersicht des ganzen Betriebs — alles, was getan wurde, über alle Stände hinweg, an einer Stelle.

Wozu sie dient

Dies sind keine Ratschläge, wie Sie Ihre Völker behandeln sollen. Hier steht der Nachweis dessen, was Sie getan haben: welches Mittel, wann, an welchem Volk, in welcher Dosis und mit welcher Wartezeit. Zu jedem Mittel merkt sich das Tagebuch Wirkstoff, Form, übliche Anwendungsart und empfohlenen Zeitraum, und diese Angaben füllen sich von selbst aus, sobald Sie das Mittel wählen.

Dosierung und Wartezeit werden absichtlich nicht in die Mittelliste selbst aufgenommen. Sie unterscheiden sich nach Packung und nach Land, und eine falsche Zahl könnte dem Volk schaden oder den Honig untauglich machen. Maßgeblich ist die Anleitung des Herstellers — das Tagebuch bewahrt, was Sie eingetragen haben.

Warum der Wirkstoff verfolgt wird

Die Varroa wird gegen einen Wirkstoff widerstandsfähig, der wiederholt wird. Darum sind die Mittel nach Wirkstoff und nicht nach Form gegliedert: unter „Amitraz“ stehen Apivar, Amivar und die Rauchstreifen; unter „Thymol“ Apiguard und Api Life Var. Auf der Seite Gesundheitsmaßnahmen gibt es eine Tabelle, welche Wirkstoffe in welchem Jahr und wie oft verwendet wurden. Wiederholt sich derselbe, meldet das Tagebuch, dass die nächste Behandlung mit einem anderen Wirkstoff geplant werden sollte.

Bereiche

- **Varroa** — der häufigste Grund zu behandeln, mit der vollständigen Mittelliste.
- **Biotechnische Maßnahme gegen die Varroa** — ohne Chemie: Entnahme der Drohenbrut, Käfigen der Königin, Brutunterbrechung, Bilden von Ablegern, Einfangen eines Schwarms.
- **Nosemose** — pflanzliche Mittel und Stärkung der Darmflora. In den meisten Ländern sind Antibiotika nicht zugelassen.
- **Kalkbrut** — wird nicht mit Mitteln behandelt; festgehalten werden die Maßnahmen: Umweiselung, Stärkung des Volkes, Belüftung, Entnahme befallener Waben.
- **Amerikanische und Europäische Faulbrut** — werden nicht behandelt. Festgehalten werden die Meldung an den Veterinärdienst, die Probe zur Untersuchung und die angeordneten Maßnahmen.
- **Wachsmotte** — geschützt wird das Wabenwerk im Lager: Einfrieren, Schwefeln, Essigsäure, B401.
- **Desinfektion der Geräte** — Abflammen, Lauge, Essigsäure, Paraffinieren.
- **Laboruntersuchung und tierärztliche Kontrolle** — Nachweis von Proben und Kontrollen.

Eigene Mittel

Die Schaltfläche Mittelliste öffnet den ganzen Katalog. Die vorhandenen Mittel lassen sich nicht ändern, eigene können Sie jedoch hinzufügen — mit Name, Wirkstoff, Form, Anwendungsart und dem Vermerk, ob es angewendet werden darf, solange Honigräume aufgesetzt sind. Ein neues Mittel lässt sich auch aus dem Formular selbst hinzufügen, über den Verweis „Zur Liste hinzufügen“, ohne das bereits Eingetragene zu verlieren.

9. Fremde Waage

Mehrere Imker halten ihre Völker oft am selben Ort, eine Waage hat aber nur einer. Das Tagebuch erlaubt, dass auch die Übrigen deren Messwerte sehen — jedoch nur mit ausdrücklicher Einwilligung des Eigentümers.

Wie es abläuft

- **1. Die Anfrage** — Sie tragen beim Volk eine IMEI ein, die nicht auf Ihrem Konto liegt. Das Tagebuch meldet, dass die Waage nicht Ihnen gehört, und bietet „Erlaubnis des Eigentümers einholen“ an. Sie können eine Nachricht hinzufügen.
- **2. Die Nachricht** — der Eigentümer erhält eine E-Mail mit einem Verweis. Er sieht, wer fragt, für welche Waage, und Ihre Nachricht.
- **3. Die Entscheidung** — der Eigentümer öffnet den Verweis, meldet sich mit seinem eigenen SMSVaga-Konto an und wählt Erlauben oder Ablehnen. Die Anmeldung ist Bedingung — so ist gewiss, dass eben der Eigentümer entscheidet.
- **4. Im Betrieb** — nach der Freigabe arbeitet die Waage wie Ihre eigene, trägt nur einen blauen Vermerk „fremde Waage“ mit dem Namen des Eigentümers.

Wem die Waage freigegeben ist, sieht ausschließlich die Messwerte dieser einen Waage — Gewicht, Tagesertrag, Temperatur und Feuchte. Er sieht weder die Völker noch die Einträge noch die übrigen Waagen des Eigentümers. Der Eigentümer kann die Erlaubnis jederzeit zurücknehmen, unter Profil → Waagen teilen.

10. Kleinigkeiten, die zu wissen lohnt

- **Sprache** — Serbisch, Englisch und Deutsch, über die Flaggen auf der Anmeldeseite. Die Wahl wird gemerkt und mit dem Portal geteilt.
- **Datumsangaben** — werden als 02.08.2026 getippt; die Punkte setzen sich von selbst. Neben jedem Feld steht ein Kalender.
- **Wartezeit** — ist sie eingetragen, zeigt die Karte des Volkes den Hinweis, dass bis zu diesem Tag kein Honig geschleudert werden darf.

11. Daten und Datenschutz

Verantwortlicher ist die OPTICAL d.o.o. aus Kruševac, Serbien. Die von Ihnen in das Tagebuch eingegebenen Daten werden ausschließlich zum Zweck der Erbringung der Leistung selbst verarbeitet — der Führung der Aufzeichnungen über Ihre Bienenstände, Völker und Gesundheitsmaßnahmen — und zu keinem anderen Zweck.

- **Wo sie aufbewahrt werden** — die Daten werden auf Servern in Europa gespeichert und verarbeitet, bei vertraglich gebundenen Dienstleistern, die nach der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem einschlägigen nationalen Datenschutzrecht arbeiten. Eine Übermittlung außerhalb dieses Gebiets erfolgt nicht ohne entsprechende Rechtsgrundlage.
- **Sicherungskopien** — sie werden täglich erstellt und bei einem vertraglich gebundenen Speicherdienstleister unter denselben Schutzbedingungen verwahrt. Die Aufbewahrungsfrist beträgt zwei Jahre, danach werden ältere Kopien entfernt.
- **Wer Zugang hat** — allein Sie. Beschäftigte des Verantwortlichen greifen auf die Daten nur zu, soweit dies für den technischen Beistand oder die Behebung einer Störung erforderlich ist, und sind zur Verschwiegenheit verpflichtet.
- **Anmeldeprotokoll** — zum Schutz des Kontos und zur Übersicht, wie stark das Tagebuch genutzt wird, werden der Zeitpunkt jeder Anmeldung und die E-Mail-Adresse des Kontos festgehalten. Diese Aufzeichnungen enthalten keine Inhalte Ihres Tagebuchs und werden nach zwei Jahren entfernt.
- **Weitergabe an Dritte** — die Daten werden nicht an Dritte weitergegeben. Einzige Ausnahme ist eine Waage, die Sie selbst mit einem anderen Imker zu teilen beschließen, und dies ausschließlich aufgrund Ihrer ausdrücklichen, über die Anwendung erteilten Einwilligung, die Sie jederzeit widerrufen können.
- **Messwerte der Waage** — sie verbleiben im SMSVaga-Portal und werden im Tagebuch nicht vervielfältigt; sie werden jedes Mal im Augenblick der Anzeige abgerufen.
- **Ihre Rechte** — Sie haben das Recht auf Auskunft über Ihre Daten sowie auf deren Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung und Übertragbarkeit. Ihr Verlangen richten Sie an smsvaga@gmail.com; wir kommen ihm ohne unangemessene Verzögerung nach.

Die Aufzeichnungen werden aufbewahrt, solange Sie ein Konto führen. Mit der Löschung des Kontos werden die Daten entfernt, ausgenommen das, was wir nach Vorschrift aufzubewahren verpflichtet sind. Dieser Abschnitt ist eine Zusammenfassung; die vollständigen Nutzungsbedingungen und die Datenschutzerklärung sind auf Anfrage erhältlich.

Etwas geht nicht, wie es soll?

Schreiben Sie uns an smsvaga@gmail.com

OPTICAL d.o.o. · Kruševac · dnevnik.smsvaga.com